

Universitätsbibliothek Würzburg, Am Hubland, 97074 Würzburg

Öffentlichkeitsarbeit, Dr. Katharina Boll-Becht,

Tel.: +49 931 31-85938

oeffentlichkeitsarbeit@bibliothek.uni-wuerzburg.de

Pressemitteilung (23.03.2018)

Jehuda Amichai: Posterausstellung und Matinee zur Veranstaltungsreihe „Würzburg liest ein Buch“ in der Universitätsbibliothek

Zahlreiche Veranstaltungen in der Aktionswoche „Würzburg liest ein Buch“ widmen sich dem in Würzburg geborenen deutsch-israelischen Lyriker Jehuda Amichai. Die Universitätsbibliothek zeigt vom 9. bis 29. April eine Posterausstellung mit Bildern und Texten zu seinem Leben und Werk. In der Matinee „VIELsprachig“ am 22. April um 10:30 Uhr präsentiert Dr. Eva Pleticha-Geuder die europaweit größte Sammlung von Büchern Jehuda Amichais, die in den Sondersammlungen der Universitätsbibliothek aufbewahrt wird. Umrahmt wird die Führung von einer Lesung seiner Gedichte in deutscher und hebräischer Sprache.



Die von Rosa Grimm und Daniel Osthoff konzipierte Posterausstellung beschreibt auf 19 großformatigen Plakaten anhand ausgewählter Texte und Fotos Kindheit, Auswanderung und spätere Besuche des bereits als Dichter arrivierten Amichai in Würzburg. Sie ist vom 9. bis 29. April im 1. und 2. Obergeschoss der Universitätsbibliothek am Hubland zu den Öffnungszeiten der Bibliothek zu

sehen: Montag bis Freitag von 8:30 Uhr bis 24:00 Uhr, samstags und sonntags von 9:00 bis 22:00 Uhr.

In der Matinee mit dem Titel „VIELsprachig“ haben die Besucher Gelegenheit, dem sprachlichen Oeuvre Amichais ein Stück näher zu kommen. Dr. Eva Pleticha-Geuder präsentiert am 22. April um 10:30 Uhr hebräische Originalausgaben und zahlreiche Übersetzungen aus der europaweit größten Sammlung an Schriften Amichais, die in der Universitätsbibliothek Würzburg aufbewahrt wird. Begleitet wird die Führung von einer Lesung der Gedichte Jehuda Amichais mit Amadé Esperer und Rivka Shahaf-Scherpf. Hans D. Amadé Esperer hat in seiner jüngsten Publikation eine Auswahl an Gedichten Amichais aus dem Hebräischen übersetzt. Er trägt die neuhochdeutschen Übersetzungen im Wechsel mit Rivka Shahaf-Scherpf vor, die die Gedichte im hebräischen Original lesen wird. Der Eintritt ist frei. Treffpunkt zur Matinee ist an der Information in der Universitätsbibliothek Am Hubland.

Das Programm „Würzburg liest ein Buch“: wuerzburg-liest.de/programm/